Gefördert durch:
Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

Tourist-Information Oschersleben

Hornhäuser Str. 5
39387 Oschersleben (Bode)
Tel: +49 3949 912205
tourismus@oscherslebenbode.de
http://www.oscherslebenbode.de

Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 28. April 2022 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben und sind geprüft.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

Fotos zur Einrichtung

Tourist-Information Oschersleben

©Manuela Fischer

Tourist-Information Oschersleben

©Manuela Fischer

Tourist-Information Oschersleben

©Manuela Fischer

Tourist-Information Oschersleben

©Manuela Fischer

Marktplatz Oschersleben

©Manuela Fischer

Parken

Parken

©Manuela Fischer

Parkplatz

Parkplatz

©Manuela Fischer

Parkplatz

©Manuela Fischer

Parkplatz

©Manuela Fischer

Es ist ein Parkplatz vorhanden.

Es ist mindestens 1 Parkplatz für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Es gibt 2 Stellplatz/-plätze für Menschen mit Behinderung.

Stellplatzbreite: 350 cm

Stellplatzlänge: 500 cm

Entfernung des Stellplatzes/der Stellplätze für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 150 m

Der Stellplatz / die Stellplätze für Menschen mit Behinderung ist/sind gekennzeichnet.

Weg vom Parkplatz zur Tourist-Information

Straßenquerung vom P Richtung Innenstadt

©Manuela Fischer

Weg vom Parkplatz zur Tourist-Information

©Manuela Fischer

Weg vom Parkplatz zur Tourist-Information

©Manuela Fischer

Weg vom Parkplatz zur Tourist-Information

©Manuela Fischer

Weg vom Parkplatz zur Tourist-Information

©Manuela Fischer

Breite des Weges: 200 cm

Länge des Weges: 150 m

Die Gehwegbegrenzung ist taktil erfassbar.

Anmerkungen für den Gast: Zwischen Parkplatz und Fußgängerzone muss eine Strasse mit abgesenkten Bordsteinen überquert werden.

Eingang

Eingang

©Manuela Fischer

Eingang

©Manuela Fischer

Eingangsbereich

Eingangsbereich

©Manuela Fischer

Eingangsbereich

©Manuela Fischer

Eingangsbereich

©Manuela Fischer

Der Eingangsbereich ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

Eingangstür

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet.

Windfang am Eingang

Windfang am Eingang

©Manuela Fischer

Windfang am Eingang

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 2 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

2. Tür am Windfang

2. Tür am Windfang

©Manuela Fischer

2. Tür am Windfang

©Manuela Fischer

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird ohne eigenen Kraftaufwand (Drücker, Lichtschranke, Bewegungsmelder etc.) geöffnet. Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Kundenraum

Kundenraum

©Manuela Fischer

Kundenraum

©Manuela Fischer

Kundenraum

©Manuela Fischer

Tourist-Information

Tourist-Information

©Manuela Fischer

Tourist-Information

©Manuela Fischer

Tourist-Information

©Manuela Fischer

Tourist-Information

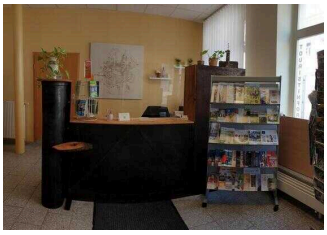
©Manuela Fischer

BREITE des Raums: 6 m

TIEFE des Raums: 4 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

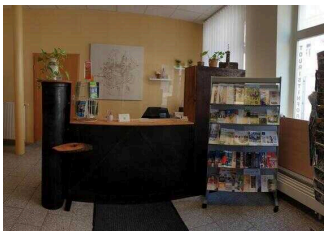
Schalter



Schalter

©Manuela Fischer

Counter



Schalter

©Manuela Fischer

Schalter

©Manuela Fischer

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit taktil erfassbaren Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.

Das Kassendisplay/die Preisangabe an der Kasse ist nicht gut erkennbar (z.B. groß oder schwenkbar).

Weg vom Eingang zum Schalter

Weg vom Eingang zum Schalter

©Manuela Fischer

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 3 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

Öffentliche WC-Anlage am Parkplatz Rathaus

Öffentliche WC-Anlage am Parkplatz Rathaus

©Manuela Fischer

Öffentliche WC Anlage am Rathaus

Weg von der TI Richtung Rathaus

©Manuela Fischer

Vorplatz am Rathaus

©Manuela Fischer

Parkplatz an der WC Anlage

©Manuela Fischer

Öffentliche WC Anlage am Rathaus

©Manuela Fischer

Öffentliche WC Anlage am Rathaus

©Manuela Fischer

Öffentliche WC Anlage am Rathaus

©Manuela Fischer

Öffentliche WC Anlage am Rathaus

©Manuela Fischer

Öffentliche WC Anlage am Rathaus

©Manuela Fischer

Das öffentliche WC befindet sich am Parkplatz Magdeburger Str., neben dem Rathaus (Markt 1). Auch hier befindet sich ein ausgeschilderter Behinderten-Parkplatz sowie eine Ladestation für E-Autos.
Das WC-Gebäude ist ca 150 m von der Tourist-Information entfernt. Der Weg ist leicht begeh- und befahrbar.
Weitere nutzbare WCs für Menschen mit Behinderung befinden sich im Rathaus und neben der Tourist-Information in der Stadtbibliothek.

Hilfsmittel

Alarm/Hilfsmittel

Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

Es werden Hilfsmittel angeboten.

Lesehilfen (Lesebrille, Lupen etc.),

Bedienelemente / Leitsystem

Visuell taktile Gestaltung

Visuell taktile Gestaltung

©Manuela Fischer

Visuell taktile Gestaltung

©Manuela Fischer

Visuell taktile Gestaltung

©Manuela Fischer

Visuell taktile Gestaltung

©Manuela Fischer

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind fast überall taktil erfassbar.

Die Bedienelemente (z.B. Türgriffe, Lichtschalter, Notruftaster) sind teilweise visuell kontrastreich gestaltet.

Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind im gesamten Gebäude/Objekt visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Die Gehbahnen in Fluren/Wegen/Gängen sind fast überall mit taktil erfassbaren Markierungen gekennzeichnet oder die Wände oder andere bauliche Elemente können fast überall zur Orientierung genutzt werden.

Alle erhobenen und für den Gast nutzbaren Bereiche (Eingangsbereich, Kasse/Tresen, Schlafräume, Flure, Gänge) sind gut, d.h. hell und blendfrei, ausgeleuchtet.

Die Beschilderung ist in gut lesbarer Schrift gestaltet.

Es besteht zwischen Schrift/Piktogramm und Hintergrund ein guter visueller Kontrast.

Informationen sind nicht taktil erfassbar.

Informationen zur Orientierung sind in Schriftform verfügbar.